

Datenschutzerklärung nach Art. 13, 14 DSGVO

§ 1 Gegenstand der Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), und dem Schleswig-Holsteinischen Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten (LDSG) sowie sonstigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung sowie die Verwendung personenbezogener Daten (im folgenden kurz "Daten").

§ 2 Datenschutzrechtlich Verantwortlicher

Stadt Quickborn
Der Bürgermeister
Rathausplatz 1
25451 Quickborn
Tel.: 04106/611-0
E-Mail: info@quickborn.de

§ 3 Datenschutzbeauftragter

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Quickborn
Tanja Roßmann
c/o kommunit IT-Zweckverband Schleswig-Holstein
Der Verbandsvorsteher
Ramskamp 71-75
25337 Elmshorn
Tel.: 04121/6404-929
Fax: 04121/6404-644
E-Mail: datenschutz@quickborn.de

§ 4 Erhebung und Verwendung Ihrer Daten

- (1) Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:
Hunde: Hundesteuer
- (2) Folgende personenbezogene Daten werden zur Bearbeitung der Anfrage/des Antrags verarbeitet:
Name, Adresse, Kontodaten, Telefon-Nr., E-Mail-Adressen, ggf. Gesundheitsdaten/Angaben Beruf für Ermäßigung/Befreiung;
- (3) Die uns anvertrauten Daten verarbeiten wir ausschließlich zu dem angegebenen Zweck:
Abgaben nach Hundesteuersatzung
- (4) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1e) DSGVO, § 3 Abs. 1 LDSG in Verbindung mit:
Hundesteuersatzung der jeweiligen Gemeinden, § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in Verbindung mit den § 1, § 2, § 3 Abs. 1 Satz 1, Abs. 6 und Abs. 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG)

- (5) Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:
Hebelisten 2 Jahre lt. Empfehlung LRH

Danach werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

- (6) Grundsätzlich geben wir ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter.

- Sofern wir im Rahmen der Verarbeitung Ihre Daten dennoch gegenüber Dritten offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt auch dies ausschließlich auf Grundlage einer der genannten Rechtsgrundlagen.
- Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU/EWR (sogenannte Drittländer) findet nur statt, soweit dies erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung. Werden Dienstleister in Drittländern eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.
- Wenn wir gesetzlich oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet sind, müssen wir Ihre Daten an auskunftsberechtigte Stellen übermitteln.
- Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten sorgfältig ausgewählter externer Dienstleister. Sollten im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung Daten an Dienstleister weitergegeben werden, so erfolgt dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO. Unsere Auftragsverarbeiter sind sorgfältig ausgewählt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig von uns kontrolliert. Wir beauftragen nur solche Auftragsverarbeiter, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so getroffen werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen von DSGVO und BDSG-neu sowie LDSG SH erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet
- Innerhalb der Behörde erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese im Rahmen des sog. „Least Privilege“- (Zuweisung von Nutzerrechten im geringstmöglichen Umfang) und des "Need-To-Know Prinzips" (Kenntnis von Daten nur, wenn nötig) benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn dies erforderlich ist, eine gesetzliche Bestimmung dies gebietet, Sie eingewilligt haben oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter sich zur Einhaltung der Vorgaben der DSGVO und des LDSG verpflichtet haben.
- Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortung im Sinne des Art. 26 DSGVO mit dem kommunit IT-Zweckverband Schleswig-Holstein, Ramskamp 71-75, 25337 Elmshorn werden ebenfalls unter Einhaltung aller datenschutzrechtlicher Vorgaben Ihre Daten verarbeitet. Die Einzelheiten zur Datenverantwortung von kommunit und dem Verantwortlichen nach Ziffer 1 dieser Erklärung sind in der Satzung zum kommunit Datenschutz niedergelegt. Den aktuellen Satzungstext finden Sie hier: <https://www.kommunit.de/wp-content/uploads/2023/05/Datenschutzsatzung.pdf>.
- Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten sein:
 - kommunit IT-Zweckverband Schleswig-Holstein

- keine Weiterleitung- Achtung siehe Satzungen, dort ist eine Weiterleitung an die zuständigen Stellen, um aufgefundene Hunde ihren Besitzern zuzuführen sowie für Zwecke der Prüfung von Ordnungswidrigkeiten definiert

§ 5 Ihre Rechte

Da personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden, sind Sie betroffene Person im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen insbesondere die folgenden Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18f. DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Bei Anfragen dieser Art, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen oder die Datenschutzbeauftragte.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich jederzeit an die unabhängige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz

Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel

Tel.: 0431 988-1200

Fax: 0431 988-1223

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de